

1565/J XXI.GP

Eingelangt am:

ANFRAGE

der Abgeordneten DDr. Niederwieser
und Genossen
an die Bundesministerin für Bildung, Wissenschaft und Kultur
betreffend Berufsschulunterricht ohne Lehrpläne

Vor dem Sommer wurde von Ihrem Ministerium der geänderte Lehrplan für eine Reihe von Berufen einem Begutachtungsverfahren unterzogen (ZI. 13.868/1 - III/A/2/2000). Diese Lehrpläne sind bis dato im Bundesgesetzblatt nicht veröffentlicht worden.

Weiters gibt es in einer Reihe neuer Lehrberufe bereits Lehrlinge in der praktischen Ausbildung, aber ebenfalls keine ordnungsgemäß verlautbarten Lehrpläne. Dies betrifft beispielsweise die Lehrberufe Oberflächentechnik, Vulkanisierung, Fertigteilhausbau u. a.
Dies ist für Lehrlinge wie auch Berufsschullehrer und -leitung eine unmögliche Situation.

Die unterzeichneten Abgeordneten richten daher an die Bundesministerin für Bildung, Wissenschaft und Kultur folgende

Anfrage:

1. Warum wurden diese Lehrpläne bisher nicht verlautbart?
2. Gab es im Begutachtungsverfahren Einsprüche, die noch zu berücksichtigen sind und wenn ja von wem und mit welcher Begründung?
3. Wurde im Zusammenhang mit den neuen Lehrplänen von einem oder mehreren Bundesländern der Konsultationsmechanismus ausgelöst und wenn ja, welchem Bundesland ist dies (dem das Geld für eine ordentliche Ausbildung seiner Jugend zu schade ist)?
4. Bis wann ist mit der Verlautbarung der Lehrpläne zu rechnen?